



Kreuzberger Friedhofsnacht



EV. FRIEDHOFSVERBAND
BERLIN STADTMITTE

Kreuzberger Friedhofsnacht

Konzerte und Lesungen auf den historischen Friedhöfen an der Bergmannstraße

Freitag, 21. Juni 2019 | Eintritt frei - Bitte Taschenlampe mitbringen.

20.00 Uhr

Eröffnungskonzert des Rundfunk-Sinfonieorchesters Berlin
Streichquintett in F-Dur (1878/79) von Anton Bruckner, mit Maria Pflüger und Juliane Färber (Violine), Samuel Espinosa und Andreas Neufeld (Viola) sowie Jörg Breuninger (Violoncello) am Grabmal Löblich/Liebau auf dem Alten Luisenstädtischen Friedhof, Südstern 8–10, 10961 Berlin (U7 Südstern)

21.00 bis 22.30 Uhr

Kulturstationen an prominenten Gräbern

Ein sommerlicher Abendspaziergang in den Sonnenuntergang mit Lesungen und musikalischen Impulsen bei Gustav Stresemann, Friedrich Daniel Schleiermacher, Adolph von Menzel, August Kopisch, Charlotte von Kalb und anderen.

Es lesen: Christian Filips, Jörg Kuhn, Jörg Machel, Katrin Machel, Uta Lehnert, Angelika Obert, Jürgen Quandt, Hans-Jürgen Schatz, Eckhard Siepmann und Christina Stresemann – Musik: Mads-Elung Jensen (Gesang) u. a.

22.45 Uhr

Abschlusskonzert „Up-Leben“

Lieder über die Vergänglichkeit mit Reinhild Kuhn (Gesang) und Adrian Flores (Gitarre) in der Kapelle auf dem Friedhof Friedrichswerder, Bergmannstraße 42–44, 10961 Berlin (U7 Südstern oder Gneisenaustraße)

Getränke und Kulinarisches
an der mobilen Friedhofsbar der „Kulturkapellen“ und im Friedhofscafé

Bei Regen findet das Programm in der Kapelle auf dem Friedhof Friedrichswerder, Bergmannstraße 42–44, 10961 Berlin, statt.



evfbs.de



EV. FRIEDHOFSVERBAND
BERLIN STADTMITTE

In Kooperation mit:

rsb

RUNDFUNK-
SINFONIEORCHESTER
BERLIN



MENDELSSOHN
GESELLSCHAFT

Stiftung Historische Kirchhöfe und Friedhöfe
in Berlin-Brandenburg

